

WIR TEILEN IHREN TRAUM

Vitrolife's Vision ist es, den Traum von einem Baby zu erfüllen. Unser Einsatz für die Steigerung der Schwangerschaftsraten ist engagierter als je zuvor. Gemeinsam mit ähnlich engagierten Kliniken steigern wir den Erfolg mit IVF und erfüllen mehr Paaren ihren größten Traum. Wir sind sehr stolz darauf, daran mitwirken zu dürfen.

Viele weitere Informationen über EmbryoGlue finden Sie auf unserer Webseite www.vitrolife.com

UNTERSTÜTZEN SIE DIE IMPLANTATION IHRER EMBRYONEN MIT EMBRYOGLUE



© Vitrolife. REF 19055. Version 04. Ausgabedatum 17.11.23.



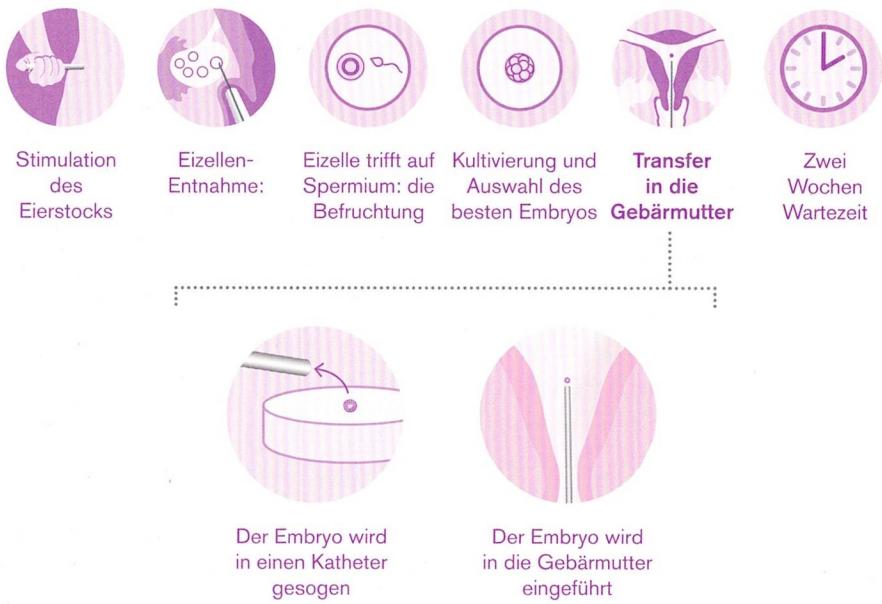
Wenn Sie Schwierigkeiten haben, schwanger zu werden, ist die künstliche Befruchtung (IVF) vielleicht das Richtige für Sie!
Mit IVF können vielfältige Fruchtbarkeitsprobleme behandelt werden.

Ein IVF-Zyklus verläuft in mehreren Schritten und erhöht Ihre Chance auf eine Schwangerschaft. Der letzte Schritt des IVF-Prozesses ist der Embryonentransfer.

ZURÜCK IN DIE GEBÄRMUTTER

Nachdem Ihre Embryonen einige Tage lang im Labor-Inkubator herangewachsen sind, wird der beste Embryo für den Transfer ausgewählt. Bei diesem Verfahren wird der Embryo aus der Petrischale entnommen und in ein dünnes Röhrchen, den Katheter, gesogen. Nachfolgend wird der Katheter durch die Gebärmutter-Öffnung (Cervix) eingeführt und der Embryo in die Gebärmutter transferiert. In der Regel geschieht dies mit Ultraschallführung.

Die künstliche Befruchtung und der Embryonentransfer



UNTERSTÜTZEN SIE IHREN EMBRYO MIT EMBRYOGLUE

Dieses spezifisch für den Embryonentransfer entwickelte Medium unterstützt die Implantation zusätzlich. EmbryoGlue ist ein Medium, das zum Zeitpunkt der Implantation dem Millieu in der Gebärmutter sehr ähnlich ist. Der Aufenthalt des Embryos in EmbryoGlue vor dem Transfer steigert die Chance auf eine erfolgreiche Implantation weiter.

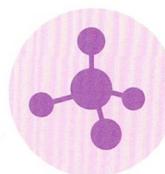
Unterstützung der Implantation

EmbryoGlue ist nicht wirklich ein Klebstoff; vielmehr erhöht es die Chance der Implantation eines Embryos in der Gebärmutter.¹ Es enthält hohe Konzentrationen von Hyaluronan und rekombinantem Humanalbumin; beide Stoffe fördern die Implantation.



Die Natur in einer Flasche

EmbryoGlue bildet die natürliche Umgebung der Gebärmutter nach. Die Nährstoffe und Energie-Substrate in EmbryoGlue sind an die Bedürfnisse des Embryos angepasst, um zum Zeitpunkt der Implantation die Natur so gut wie möglich zu imitieren.



Ein Schlüsselmolekül im Körper

Der Hauptbestandteil von EmbryoGlue ist Hyaluronan, eine in allen Körpergeweben vorhandene natürliche Substanz und ein entscheidendes Molekül für die Entwicklung und Implantation von Embryonen.



Schon im Mutterleib vorhanden

Hyaluronan ist immer in der Gebärmutter zu finden, seine Konzentration steigt jedoch bei Schwangerschaftsbereitschaft.



Bedingungen angleichen

EmbryoGlue bringt die Hyaluronan-Konzentration auf das bei einer natürlichen Implantation in der Gebärmutter herrschende hohe Niveau.

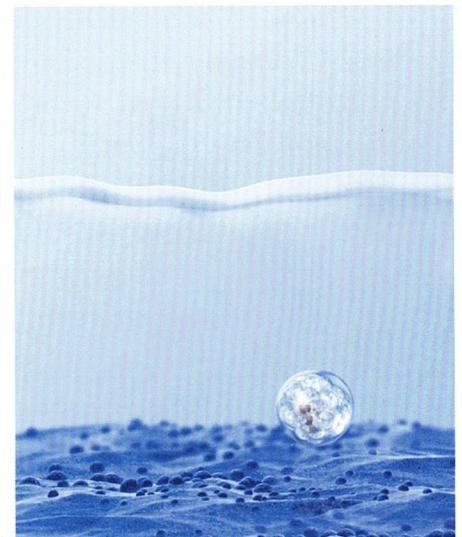
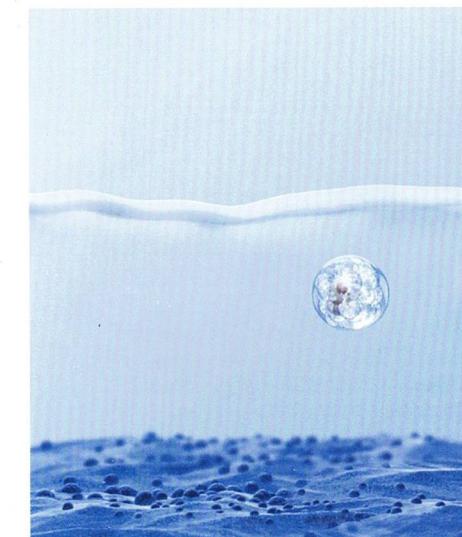
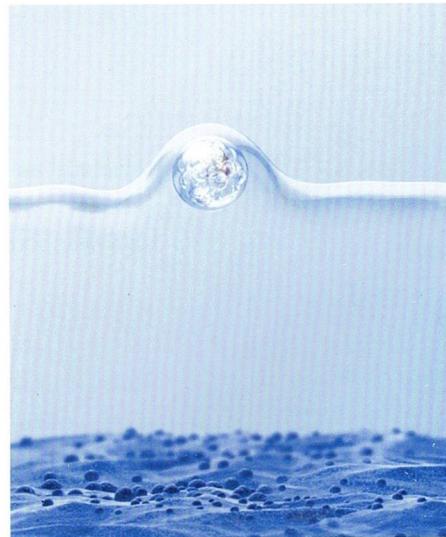
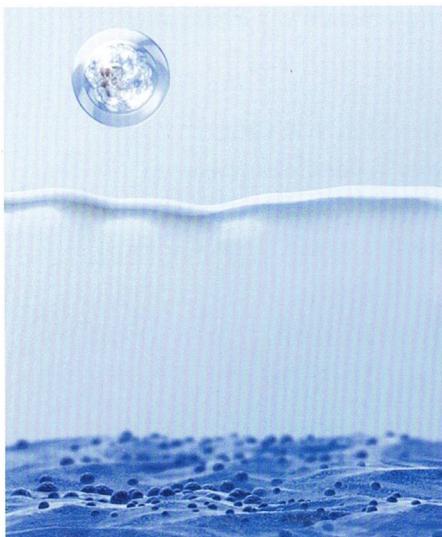
EINE BRÜCKE VOM EMBRYO ZUR GEBÄRMUTTER

Wie erleichtern die Inhaltsstoffe von EmbryoGlue die Implantation eines Embryos in der Gebärmutter?

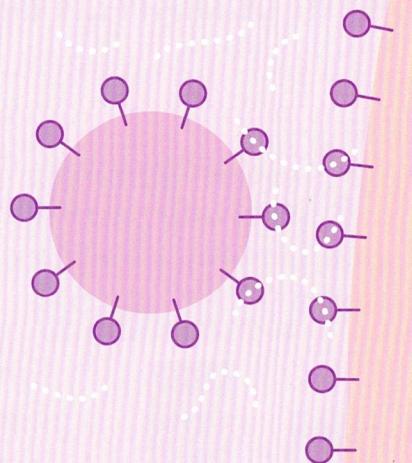
Bessere Formulierung

Dank seiner hohen Hyaluronan-Konzentration ähnelt die Konsistenz von EmbryoGlue den Flüssigkeiten in der Gebärmutter. Daher geht man davon aus, dass die so verbesserte

Mischung dieser Flüssigkeiten das Abdriften des Embryos minimiert.²⁻⁵ EmbryoGlue ist mit Komponenten angereichert, die den Embryo bei Transfer und Implantation unterstützen.

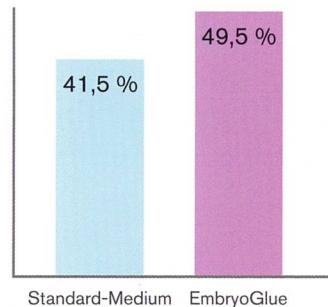


Eine Brücke aus Molekülen unterstützt die Implantation
An der Oberfläche von
Gebärmutter und Embryo befinden
sich spezielle Moleküle. Hyaluronan
bindet sich an diese Moleküle
und bildet eine Brücke zwischen
Embryo und Gebärmutter.⁶⁻⁹
Dieser Vorgang erleichtert dem
Embryo die Implantation in der
Gebärmutter, ganz wie bei einer
natürlichen Empfängnis.

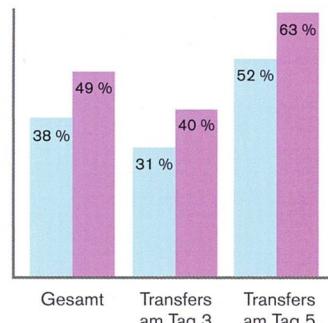


MEHR GEBURTEN DANK EMBRYOGLUE

EmbryoGlue verbessert die Chancen, Eltern zu werden. Alle Patienten, die eine künstliche Befruchtung (IWF) mit Transfer durchlaufen, können die Vorteile von EmbryoGlue nutzen.



**Erhöhte
Schwangerschaftsraten**
19 %
Relative Verbesserung*



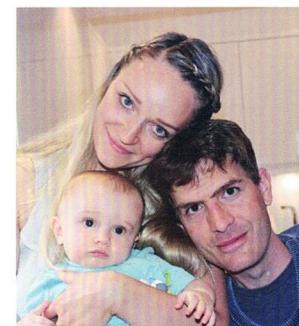
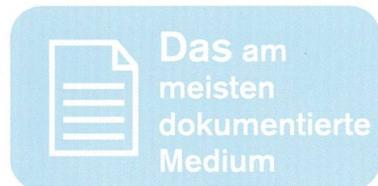
Mehr Kinder**
Geburtenrate
pro Patient

* Relative Zunahme der Schwangerschaftsraten von 19 % in über 3200 IVF-Embryonentransfer-Behandlungen mit EmbryoGlue, verglichen mit anderen Transfermedien.¹

** Um 29 % höhere Geburtenrate bei Embryonentransfers mit EmbryoGlue.¹⁰⁻¹¹

HILFE FÜR TAUSENDE SEIT 2003

EmbryoGlue ist seit 2003 im klinischen Einsatz und ist das am besten dokumentierte Medium für den Embryonentransfer. Es hat sich erwiesen, dass EmbryoGlue sowohl die Implantation begünstigt als auch die Schwangerschafts- und Geburtenraten erhöht.



„Wir maximierten unsere Chancen mit EmbryoGlue und gaben unserem Sohn den Namen Maxim. Jetzt sind wir eine komplette und glückliche Familie, und wir zweifeln, dass ohne EmbryoGlue alles so erfolgreich verlaufen wäre. Bei uns hat es geklappt – vielleicht klappt es bei Ihnen dann auch.“

Corrie und Alexandra kämpften sieben Jahre lang gegen die Unfruchtbarkeit und durchliefen zwei künstliche Befruchtungen. Beim zweiten Mal entschied sich das Paar für einen Embryonentransfer mit EmbryoGlue.

➔ Die vollständige Geschichte finden Sie auf www.vitrolife.com

Fragen Sie Ihren Arzt:
Erfahren Sie mehr über
EmbryoGlue und wie es
Ihre Chancen auf eine
erfolgreiche künstliche
Befruchtung steigert.

LITERATUR

1. Bontekoe S, Blake D, Heineman MJ, Williams EC, Johnson N., Adherence compounds in embryo transfer media for assisted reproductive technologies (Review). The Cochrane Library 2010, 7. Ausgabe.
2. Lee CN and Ax RL. Concentration and composition of glycosaminoglycans in the female bovine reproductive tract. J Dairy Science 67:2006-2009 (1984).
3. Suchanek E et al. Follicular fluid contents of hyaluronicacid, follicle-stimulating hormone and steroids relative to the success of in vitro fertilization of human oocytes. Fert.Steril 62:347-352 (1994).
4. Rodriguez-Martinez et al. In Gametes: Development and Function, Serono symposia. Rodriguez-Martinez H et al (1998). GAGs and spermatozoa competence in vivo and in vitro. In Gametes: Development and Function pp 239-272 Eds A Lauria, et al. Serono Symposia, Rom (1998).
5. Kano K et al (1998). Effects of glycosaminoglycans on the development of in vitro-matured and fertilized porcine oocytes to the blastocyst stage in vitro. Biol of Reprod 58:1226-1232 (1998).
6. Campbell S et al (1995). CD44 is expressed throughout preimplantation human embryo development. Hum Reprod 10:425-430 (1995).
7. Behzad F et al (1994). Expression of two isoforms of CD44 in human endometrium. Biol Reprod 51:739-747 (1994).
8. Yaegashi N et al (1995). Menstrual cycle dependent expression of CD44 in normal human endometrium. Hum Pathol 26:862-65 (1995).
9. Stojkovic M et al (2003). Developmental regulation of hyaluronan-binding protein (RHAMM/IHABP) expression in early bovine embryos. Biol Reprod 68:60-66 (2003).
- 10.B. Balaban, K. Yakin, B. Ata, A. Isiklar, B. Urman. Effect of hyaluronan-enriched transfer medium on take home baby rate after day 3 and day 5 embryo transfers: a prospective randomized study. 27. Jahrestreffen von ESHRE, Stockholm, Schweden, O-060, 2011.
- 11.Bontekoe S, Heineman MJ, Johnson N, Blake D. Adherence compounds in embryo transfer media for assisted reproductive technologies (Review). The Cochrane Library, 2. Ausgabe, 2014.

